

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Thriller, Prädikat **besonders wertvoll**

Unter Beobachtung

Es ist ein ganz normaler Morgen, mitten in einem Londoner Wochenmarkt. Leute erledigen ihre Einkäufe, Händler richten ihre Stände ein, Lieferwagen fahren rein und raus. Dann passiert es. Eine Bombe explodiert, mehrere Menschen sterben, der Terror hat sein Ziel erreicht. Schnell ist ein Schuldiger gefunden. Farroukh Erdogan wird verhaftet und es wird ihm ein Pflichtverteidiger zur Seite gestellt. Als dieser stirbt, tritt der ehrgeizige Martin Rose an seine Stelle. Er soll Erdogan im öffentlichen Prozess vertreten, die nicht-öffentliche Behandlung des Falls wiederum obliegt der unabhängigen Gutachterin Claudia Simmons-Howe, die früher einmal mit Martin Rose liiert war. Im Laufe der Ermittlungen stößt Martin auf Missverständnisse und Lügen, die große Zweifel an der Schuld Erdogans aufkommen lassen. Martin weiß, dass er Claudia informieren muss. Und dass beide in tödlicher Gefahr schweben.

Wie jeder gute Thriller funktioniert auch UNTER BEOBACHTUNG dank eines geschickt konstruierten Drehbuchs voller hintergründiger und überraschender Wendungen, die die Handlung immer wieder in eine neue Richtung laufen lassen. Nie können die Figuren anderen vertrauen, nie sicher sein. Eric Bana und Rebecca Hall spielen ihre Rollen intensiv und glaubwürdig, die stetige Anspannung und Anziehung ihrer Charaktere ist zwar immer spürbar, doch wird angenehm zurückhaltend und sensibel vermittelt. Im Zentrum der Story steht eine Intrige, die größer ist als sie selbst, wie Martin und Claudia einmal so treffend feststellen. Immer wieder werden die Perspektiven von Überwachungskameras verwendet. Perfekt vermittelt sich so der Eindruck der totalen Überwachung des Einzelnen durch ein System. Somit wirft der Film auch interessante Seitenblicke auf aktuelle brisante Themen, die an der politischen und wirtschaftlichen Tagesordnung stehen. Spannungsgeladene Thriller-Unterhaltung.



Thriller
USA 2012

Regie: John Crowley

Darsteller: Eric Bana,
Rebecca Hall,
Ciarán Hinds u.a.

Länge: 96 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jürs mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com